

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 113 (1932)

Vereinsnachrichten: Schweizerische Paläontologische Gesellschaft

Autor: Hescheler, K.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 07.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Jahresversammlung wurde in La Chaux-de-Fonds am 25. und 26. September 1931 abgehalten. Die Referate über „die Blutgerinnung“ wurden erstattet von den Herren P. D. Dr. Fonio, Langnau, Dr. Leuthard, Basel, Prof. Dr. Henschen, Basel. Es wurden ferner sechs wissenschaftliche Mitteilungen vorgetragen. Die Auszüge über die Referate und die wissenschaftlichen Mitteilungen erscheinen in den „Verhandlungen“ der Naturforschenden Gesellschaft und in der „Schweizerischen Medizinischen Wochenschrift“, darin auch die Diskussionsvoten.

In Weiterverfolgung der Frage des wissenschaftlichen Tierversuches (sog. Vivisektion) wurde ein Zirkular ausgegeben, worin eine Orientierung und zwei Entwürfe zur Stellungnahme und zu Satzungen enthalten sind.

Langnau, 31. März 1932.

Der Präsident: gez. Prof. Dr. *Michaud*.

Der Schriftführer: Dr. *Fonio*, P. D.

10. Schweizerische Gesellschaft für Anthropologie und Ethnologie

(Gegründet am 20. Mai 1920)

Vorstand. Präsident: Dr. K. Hägler, Chur. Vizepräsident: Professor Dr. O. Schlaginhaufen, Zürich. Schrift- und Rechnungsführer: Fr. Dr. E. Kugler, Assistentin am Anthropologischen Institut der Universität Zürich. Abgeordneter in den Senat der S. N. G.: Prof. Dr. R. Zeller, Bern. Stellvertreter: Prof. Dr. O. Schlaginhaufen, Zürich.

Mitgliederzahl. Sie beträgt auf Ende des Berichtsjahres 72, gegenüber 73 vom Vorjahre. Von den 72 Mitgliedern gehören 37 auch der S. N. G. an.

Jahresversammlung. Die ordentliche Tagung fand anlässlich der Versammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft am 26. September in La Chaux-de-Fonds statt. Von den 8 Vorträgen unseres Sektionsprogramms finden sich 7 in gekürzter Form im II. Teil der „Verhandlungen“ der S. N. G. 1931 und im „Bulletin“. Vom 8. Vortrag ist kein Manuskript eingegangen.

Gesellschaftsorgan. Die Redaktion des „Bulletin“ liegt in der Hand von Herrn Prof. Dr. O. Schlaginhaufen, Direktor des Anthropologischen Instituts der Universität Zürich. Der 7. Jahrgang 1930/31 enthält den Jahresbericht 1930, die Résumés der Vorträge der St. Galler Tagung 1930 und die Mitgliederliste. Das „Bulletin“ ist käuflich; man wende sich an die Redaktion.

Chur, Januar 1932.

Der Präsident: *Karl Hägler*.

11. Schweizerische Paläontologische Gesellschaft

(Gegründet 1921)

Ende 1931 beträgt die Zahl der Mitglieder 51. Der Jahresbeitrag ist Fr. 15, für Mitglieder der S. N. G. Fr. 10.

Als *Vorstand* für das Biennium 1931/32 amtiert: Präsident: Prof. Dr. K. Hescheler, Zürich; Vizepräsident: Dr. H. Helbing, Basel; Sekretär und Kassier: Dr. R. Rutsch, Basel; zwei Beisitzer: Dr. H. G. Stehlin, Basel und Dr. Ad. Jayet, Genf.

Von den Abhandlungen der Schweizerischen Paläontologischen Gesellschaft erschien auf Ostern Bd. L mit 5 Arbeiten von C. Burckhardt: *Etude synthétique sur le Mésozoïque mexicain. Seconde partie (avec 7 tableaux dont 5 hors texte et 33 figures dans le texte)*; C. Renz: *Neue Korallenfunde im Libanon und Antilibanon in Syrien (mit 1 Tafel)*; H. Helbing: *Zwei oligocaene Musteliden (Plesictis genettoides Pomel — Palaeogale angustifrons Pomel) (mit 4 Tafeln und 14 Figuren im Text)*; B. Peyer: *Die Triasfauna der Tessiner Kalkalpen, I. Einleitung (mit 1 Figur im Text)*; B. Peyer: *Tanystropheus longobardicus Bass. sp. (mit 14 Tafeln und 28 Figuren im Text — B. Peyer, Die Triasfauna der Tessiner Kalkalpen II)*. Der Band LI wird demnächst ausgegeben werden. Der Bundesbeitrag von Fr. 3000 wurde dem Redaktionskomitee (Präsident: Dr. H. G. Stehlin, Basel) übergeben. Der Jahresbericht und die an der 11. Jahresversammlung in La Chaux-de-Fonds gehaltenen Vorträge, 13 wissenschaftliche Mitteilungen, sind in den *Eclog. Geolog. Helv.*, Vol. 24, Nr. 2, publiziert. Der Präsident: *K. Hescheler*, Zürich.

12. Schweizerische Gesellschaft für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften

(Gegründet 1922)

Vorstand. Präsident: Prof. G. Senn, Basel; Vizepräsident: Dr. A. Guisan, Lausanne; Sekretär-Kassier: Dr. A. Voirol, Basel; Redaktor: Priv.-Doz. Dr. A. Wehrli, Zürich; Beisitzer: Dr. A. C. Klebs, Nyon; Priv.-Doz. Dr. W. E. von Rodt, Bern; Dr. O. Bernhard, St. Moritz.

Delegierter in den Senat der S. N. G.: Prof. G. Senn, Basel; Stellvertreter: Dr. W. E. von Rodt, Bern.

Mitgliederbestand. 7 Ehrenmitglieder, 148 ordentliche Mitglieder.

Publikationen. Für das Jahr 1931 ist ausser den Referaten über die Vorträge an der Hauptversammlung in La Chaux-de-Fonds keine Publikation erschienen. Dafür werden im Jahre 1932 zwei Arbeiten, eine grössere und eine kleinere, publiziert werden.

Sitzungen. Am 26. September fand im Anschluss an die Jahresversammlung der S. N. G. die Hauptversammlung der Gesellschaft in La Chaux-de-Fonds statt, an welcher zunächst 4 Vorträge über ausgesprochen wissenschaftlich-historische Fragen gehalten wurden, nämlich von den Herren Dr. Jakob Schneider (Altstätten, St. Gallen), Dr. med. Hermann Schmid (Travers, Neuchâtel), Dr. A. Gondolfi-Hornyold (Fribourg) und Prof. G. Senn (Basel). Darauf folgte eine Symposion über Themen aus der Philosophie der Naturwissenschaften und der Medizin. Dabei hielten Referate die Herren Prof. A. Reymond (Lausanne): *Idées scientifiques abandonnées*; Prof. L. Michaud (Lausanne):